

Niederschrift

über die 2. öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Hattstedt am 24. September 2013 im naturwissenschaftlichen Raum der Jens-Iwersen Schule in Hattstedt.

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.35 Uhr

Anwesend:

1. Schulverbandsvorsteherin Christel Schmidt
2. Bürgermeister Reinhold Schaer
3. Bürgermeister Jan Ingwersen (ab 19:15 Uhr)
4. Schulverbandsvertreterin Ilona Dethlefsen
5. Schulverbandsvertreter Karl-Heinz Hansen - i.V. Ralf Heßmann
6. Schulverbandsvertreterin Dörte Levsen
7. Schulverbandsvertreter Udo Maart
8. Schulverbandsvertreterin Brunhilde Ivers - i.V. für Harald Nissen
9. Schulverbandsvertreter Stefan Nissen
10. Schulverbandsvertreterin Tanja Saß

Entschuldigt fehlt:

Bürgermeister Ralf Heßmann
Schulverbandsvertreter Harald Nissen
Elternbeiratsvorsitzende Frau Wolff

Außerdem sind anwesend:

Schulleiterin Frau Ebsen
Personalratsvorsitzende Karina Iwersen
André Mchantaf, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer
sowie 4 Zuhörer

Die Schulverbandsvorsteherin eröffnet die Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Hattstedt. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Schulverbandsversammlung SV Hattstedt ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird um TOP 13 „Übernahme des Schuldendienstes des Förderverein Schwimmbad“ erweitert, da die Gemeinde Wobbenüll hier noch Klärungsbedarf sieht.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 01.07.2013
3. Bericht der Schulverbandsvorsteherin
4. Bericht des Bau- und Bewirtschaftsausschussvorsitzenden
5. Bericht der Schulleitung und der Elternbeiratsvorsitzenden
6. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung
7. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder des Bau- und Bewirtschaftungsausschusses
8. Erneuerung der Sporthallenbeleuchtung
9. Umbaumaßnahmen für einen zweiten Krippen-Gruppenraum
10. Weitere Planungen im Bereich des ehemaligen Schwimmbades
11. Anschaffungen
12. Qualitätssicherung der PC-Arbeit in allen Unterrichtsbereichen
13. Übernahme des Schuldendienstes des Förderverein Schwimmbad

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 01.07.2013

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

3. Bericht der Schulverbandsvorsteherin

- Der Aufbau/Umbau der geplanten **Bushaltestelle an der Drift** wird an die Gemeinde Hattstedt übergeben, da diese örtlich dafür zuständig ist. Evtl. kann ein Buswartehäuschen aus der Hattstedtermarsch zum Einsatz kommen.
- Die **Hohlkehlkunststoffpalisaden** für den Spielplatz sind noch nicht bestellt, da für den Einbau noch keine Zeit war.
- Die offene Seite des **Kleinspielfeldes** wurde geschlossen.
- Die **Lärmbelästigung** der Anwohner durch das Kleinspielfeld wurde durch die gesamten durchgeführten Maßnahmen nun beseitigt (Zitat der Anwohner: „Eine neue Lebensqualität ist nun vorhanden“).
- Die Kosten für den **Rückbau des Schwimmbades** sind um 600 € überschritten worden, da die erhöhte Pflasterung in der Zuwegung zurück gebaut werden musste. Die Kosten belaufen sich damit auf 12.797,50€. 8.500 € stehen im aktuellen Haushaltsplan zur Verfügung und 5.000 € müssen wie besprochen finanziert werden.
- Die Bezuschussung für die **Schulsozialarbeiterin** wird ab Juli 2014 vorrausichtlich eingestellt. Die Schulleiterin berichtet über die hervorragende Arbeit der Schulsozialarbeiterin und kann sich den Schulalltag ohne sie gar nicht mehr vorstellen. Der bezuschusste Personalkostenanteil für den Schulverband beläuft sich auf 10.000 €. Es soll ein offener Brief an den Landrat verfasst werden, dass die Bezuschussung von 50 % weiterhin vom Kreis getragen wird.
- Die **Geruchsbelästigung** im Rektorinnenzimmer wird weiter verfolgt, es wird eine Spezialfirma beauftragt, die für ca. 400 € - 500 € die Messungen durchführen wird, um der Ursache auf den Grund zu gehen.
- Antrag vom **Spielmannzug** für die Nutzung der Räumlichkeiten (1 Woche) im Zusammenhang mit dem Grillfest am 12. Juni 2014 liegt vor. Der Schulverband stimmt dem Antrag positiv zu.
- Frau Schmidt berichtet über die Kooperation zwischen der **Schule und dem TSV Hattstedt**. Hierdurch stehen der Schule 7 Übungsleiterstunden pro Woche zur Verfügung. Die Kinder können somit in verschiedene Sportarten hineinschnuppern, außerdem werden die Sportstunden im Unterricht durch eine Übungsleiterin unterstützt. Die Presse sollte einen Bericht über dieses Projekt verfassen, da diese Maßnahme durch den Deutschen Sportstättenverband finanziert wird.

4. Bericht des Bau- und Bewirtschaftsausschussvorsitzenden

Manfred Thiel berichtet, dass noch nicht genug Beratungspunkte für eine Sitzung des Bewirtschaftsausschusses vorhanden sind und diese daher noch nicht stattgefunden hat. Allerdings gibt es trotzdem ein paar informative Punkte:

- **Rettungsnotausgangslampen** sind alle montiert worden.
- **Sicherungslampen** sind vorhanden allerdings noch nicht montiert worden.
- Es müssen noch ein paar **Feueralarmknöpfe** angeschafft werden. Die Feueralarmanalage ist nicht zu einer Leitstelle aufgeschaltet. Bei einem in der Vergangenheit stattgefundenen Fehlalarm muss ein Anwohner die Feuerwehr alarmiert haben.

- Im **Turnhallendach** gab es ein Leck, welches von der Firma Knittel beseitigt worden ist (Garantieanspruch). Die Ursache waren 2 defekte Schrauben.
- Auf dem **Schuldach** gehen immer mehr Dachpfannen kaputt. Es entstehen Risse in den Pfannen. Der damals ausführenden Firma wurde dies aber schon mitgeteilt, diese bestätigte auch schon, dass es sich in diesem Fall um einen Garantieanspruch handeln wird. Weiterhin gibt Manfred Thiel bekannt, dass er sich in nächster Zeit um die Knabentoiletten kümmern will. Er denkt an eine automatische Spülung der Urinale, die eine Geruchsbelästigung verhindern soll. Er wird die Kosten dafür ermitteln.

5. Bericht der Schulleitung und der Elternbeiratsvorsitzenden

- **116 Kinder** an der Schule im Schuljahr 2013/2014
- Eltern helfen im **Schulprojekt Kochen**
- Neues Schulprojekt: „**Schule und Verein**“
- Frau Hansen gestaltet weiterhin den **Musikunterricht**
- Es gibt viele Kinder, die **verhaltensauffällig** sind (Prügeleien, etc.), daher ist das schon besprochene Sozialprojekt unerlässlich.
- Frau Wolf ist wieder zur **Elternbeiratsvorsitzenden** gewählt worden
- Klassenstufe 1 und 2 sollen **neue Zeugnisse** erhalten, die es den Eltern erleichtert, die Leistung der Kinder zu beurteilen, bisher wird die Leistung in einem Fließtext geschrieben.
- Die Befragung zum **Kinderfest** ist abgeschlossen, es werden organisatorische Veränderungen durchgeführt. Die Schulkonferenz wird über die einzelnen Punkte aber noch beraten.
- Die **Homepage** wird gut angenommen.
- Projektwoche „**Lesen und Buch**“ findet vom 8.4.14 - 11.4.14 statt.
- Der **Schulverein** hat am 24.11.13 seine nächste Sitzung. Auf Anfrage berichtet Frau Ebsen, wofür dieser Schulverein alles zuständig ist und dass es wünschenswert wäre, wenn mehr Eltern, deren Kinder zurzeit in die Schule in Hattstedt gehen, eintreten würden. Es soll mehr Werbung gemacht werden für den Schulverein und deren Arbeit transparenter gestaltet werden für die Eltern. Daraufhin wird gebeten, dass die Vorsitzenden des Schulvereins an der nächsten Sitzung des Schulverbandes teilnehmen.
- Am 24.10 findet der gemeinsame **Informationsabend** für die Schule und die Kids statt.
- **33 Kinder** werden im nächsten Jahr schulpflichtig, da mit dieser Anzahl von Kindern die Klasse nicht geteilt werden kann, wird es eine Herausforderung sein, eine gute Lösung für diese Situation zu finden. Frau Ebsen ist aber sehr zuversichtlich.

6. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung

Es werden keine Anfragen gestellt.

7. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder des Bau- und Bewirtschaftungsausschusses

Schulverbandsvorsteherin Christel Schmidt vereidigt Manfred Thiel und Dieter Binge via Handschlag als bürgerliche Mitglieder des Bau- und Bewirtschaftungsausschusses. Beide nehmen das Mandat an.

8. Erneuerung der Sporthallenbeleuchtung

Der Zuwendungsbescheid für die Erneuerung der Sporthallenbeleuchtung liegt vor. Die Förderung beträgt 40 % allerdings max. 20.508 €. Zusätzlich zu der Erneuerung der Leuchtmittel

tel (38.000 €) kommt noch eine Steuereinheit (3-fach regelbar, 13.000 €) für verschiedene Helligkeitsstufen sowie Präsenzmelder. Diese Steuerung vermindert noch mehr das Energieaufkommen. Manfred Thiel erläutert ausgiebig den Funktionsumfang dieser Steuerung und dass diese Maßnahme die Bedingung ist für einen positiven Förderungsbescheid.

Durch seine an die Mitglieder verteilte Stromverbrauchsrechnung wird das Einsparungspotenzial noch deutlicher. Die Gesamtkosten für dieses Projekt belaufen sich dann auf ca. 51.000 €. Die Erneuerung muss bis zum 31.7.2014 abgeschlossen sein. Die beschränkte Ausschreibung nach VOL soll an folgende Firmen erfolgen:

- Firma Köster, Hattstedt
- Manfred Paulsen, Hattstedt
- Friisk Energie, Nordstrand
- Jensen, Dreisdorf
- Get Power Röhe, Schwesing
-

Der Schulverband beschließt einstimmig dass die Ausschreibung für die Erneuerung der Turnhallenbeleuchtung durchgeführt werden soll.

9. Umbaumaßnahmen für einen zweiten Krippen-Gruppenraum

Zunächst wird der Bedarf an Krippenplätzen erörtert. Christel Schmidt erläutert mit Herrn Meyer die geplanten Maßnahmen. Der jetzige Krippenraum würde in einen Krippenraum umgewandelt. Es müsste nur eine „Nasszelle“ incl. Wickeltisch angeschafft werden. Der bisherige Musikraum würde dann eine Doppelnutzung erhalten (vormittags Schule, nachmittags die Ganztagsbetreuung). Die ca. 7.000 € Investitionskosten würden mit 75 % bezuschusst werden. Die Schulverbandsmitglieder diskutieren reger.

Es wird sich darauf geeinigt, dass dieses Thema erstmals abschließend in den Gemeindevertretungen der drei Gemeinden beraten werden soll, bevor der Schulverband über die Umfunktionierung des Raumes beschließt. Es wird gebeten, dass sich die Bürgermeister der Gemeinden am 4. Oktober um 14.00 Uhr im ehemaligen Amtsgebäude in Hattstedt für eine Diskussionsrunde zu diesem Thema einfinden.

10. Weitere Planungen im Bereich des ehemaligen Schwimmbades

Die Fläche des ehemaligen Schwimmbades wurde nun eingeebnet. Für die Nutzung dieser Fläche werden folgende Vorschläge eingebracht:

- Nutzungsentscheid durch Bürgerbeteiligung (eventuell Artikel ins Amtsblatt)
- Öffentlicher Grillplatz
- Außenklassenzimmer
- Rasenfläche belassen
- Eventuelle Nutzung durch den Spielmannzug

Es wird angeregt, dass der Hauptnutzen bei der Schule liegen sollte, da dieses Grundstück Schulgelände ist. Ebenfalls darf durch die Nutzung der Schulunterricht nicht beeinträchtigt werden sowie die Anwohner nicht stören (siehe Problem mit Kleinspielfeld). Ebenfalls darf kein hoher Kostenaufwand entstehen.

Die Schulverbandsvertretung einigt sich darauf, dass für dieses Thema ein eigenständiges Gremium gebildet werden soll.

11. Anschaffungen

Der Hausmeister benötigt eine akkubetriebene Heckenschere. Auf dem Schulgelände sind ca. 400 m Hecke zu schneiden. Die Kosten belaufen sich auf 500 €.

Der Schulverband beschließt einstimmig die Anschaffung einer akkubetriebenen Heckenschere für 500 €.

12. Qualitätssicherung der PC-Arbeit in allen Unterrichtsbereichen

Herr vom IQSH hat ein Konzept erstellt (siehe Anlage 1), um die EDV der Schule sach- und fachgerecht zu gestalten. Hierfür wäre es erforderlich, dass in jedem Klassenraum 2 feste PC mit Internetzugang (Inhaltsgesichert durch Internetfilter) existieren und ein mobiler Medienwagen mit 6 Laptops angeschafft werden sollte. Somit ist in jedem Klassenzimmer das Unterrichten von 16 Schulkindern möglich (2 Kinder pro Laptop).

Es soll eine Kostenermittlung erstellt werden, damit der Schulverband hierrüber beschließen kann.

13. Übernahme des Schuldienstes des Förderverein Schwimmbad

Die Gemeindevertretung Wobbenbüll hat über den gefassten Beschluss der Schulverbandsvertretung vom 25.4.2013 (TOP 11) beschlossen, den Kostenanteil nicht mit zu tragen. Herr Nissen verliest die Begründungen der Gemeindevertretung Wobbenbüll hierzu.

Daher wird sich nun dafür ausgesprochen, dass die Finanzausschussvorsitzenden der drei Gemeinden sich mit dem Finanzteam des Amtes treffen, um diesen Sachverhalt erneut zu klären. Damit sind alle Anwesenden einverstanden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Schulverbandsvorsteherin Christel Schmidt die Sitzung.

Schulverbandsvorsteherin

Schriftführer